

Lehrer sollen mehr arbeiten, größere Klassen, keine Teilzeit...

Beitrag von „CandyAndy“ vom 13. Februar 2023 20:21

Zitat von Piksieben

Ich finde, was der Deutschlandfunk da wiedergibt mit "Lehrer in Nordrhein-Westfalen brauchen nun familiäre Gründe, um in Teilzeit gehen zu können" verzerrt das, was im Handlungskonzept des Schulministeriums steht: "Anträge der Lehrkräfte auf Teilzeitbeschäftigung, die nicht im Zusammenhang mit familiären Gründen stehen (z. B. Kinderbetreuung oder Pflege eines nahen Angehörigen), werden intensiv geprüft, ob im Einzelfall dienstliche Gründe einer Genehmigung (im beantragten Umfang) entgegenstehen"

Der Teilzeitantrag läuft doch nach wie vor über den Tisch der SL, und die wird doch einschätzen können, welche "Gefahren" drohen, wenn man diese Anträge grundsätzlich ablehnt.

Das mit den dienstlichen Belangen steht ja auch längst im Antrag, wird aber wohl nicht sehr oft angewendet. Ich habe mich ehrlich gesagt gewundert, dass mein erster Antrag in der Kinder-sind-groß-Haus-ist-abbezahlt-Kategorie ohne Nachfrage genehmigt wurde. Ich hätte da durchaus mit mir reden lassen.

"Intensiv prüfen" heißt nach meiner Auffassung, dass man genau hinschaut. Nicht dass man grundsätzlich ablehnt. Ich kann mir nicht vorstellen, dass eine Schulministerin so schlecht beraten wird, dass sie nicht sieht, dass Krankheit und Kündigung folgen könnten. Und die SL haben da auch so ihre Tricks.

Da wäre ich jetzt nicht ganz so pessimistisch.

Finde die Entwicklung auch extrem positiv, weil auf Dauer gewinnt der Markt.